

Zeitschrift: Freiburger Geschichtsblätter

Herausgeber: Deutscher Geschichtsforschender Verein des Kantons Freiburg

Band: 35 (1942)

Artikel: Sebastian Werro (1555-1614) : Beitrag zur Geschichte der katholischen Restauration zu Freiburg in der Schweiz

Autor: Perler, Othmar

Inhaltsverzeichnis

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-336835>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

INHALTSVERZEICHNIS

	Seite
Vorwort	V-VI
Inhaltsverzeichnis	VII-IX
Abkürzungen	X
Quellenverzeichnis	XI-XVIII

ERSTER TEIL

Sebastian Werros Werdegang und Eigenart.

I. Verwurzelung :

Familie und Erziehung. In der Schule deutscher Humanisten (1555-1574).

Geburtsjahr — Familie — Erziehung und erster Unterricht — religiöse, wissenschaftliche, künstlerische Veranlagung — Freiburg i. Br. bevorzugte Universitätsstadt — Beginn der humanistischen Studien Werros daselbst i. J. 1571 — Universitätsleben und Freiburger Mitstudenten — die Facultas Artium — die Lehrer : J. Th. Freigius, D. Wertheimer, J. J. Beurer — Bildungsergebnis — Baccalaureus — erste literarische Erzeugnisse **1-19**

II. Im Kampf um die katholische Restauration (1575-1590).

Werros theologische Vorbereitung zum Priestertum — seine Priesterweihe in Besançon (1577) — seine Primiz (1578) — Seelsorge — wissenschaftliche Betätigung : Bücherei, Schriftstellerei, Gründung der Druckerei — seine Freunde: Bonhomini, Karl Borromäus, Petrus Canisius — Verzicht auf die Pfarrstelle **20-39**

III. Römische Studien (1590-1593).

Rom als Mittelpunkt der katholischen Restaurationsbewegung — das Römische Kolleg — scholastische Theologie : J. Azor, B. Pereyra, Baronius, Bellarmin — Doktorat in der Heiligen Schrift — Vertretungen beim Heiligen Stuhl **40-48**

IV. Seele und Opfer der Gegenreform (1594-1614).

Theologische Studien und Vorlesungen — Propstwahl (1596) — Tod der Mitarbeiter — das Vikariat — strenge Reformen

	Seite
(Statuten von 1599) — Beziehungen zu Franz von Sales, zu Hildebrand und Hadrian II. von Riedmatten, zu J. Chr. Blarer von Wartensee — Zerwürfnis mit Regierung und Kapitel — beschauliches Leben (1601-1614) : Schriftstellerei, Predigtamt, Tod — im Urteil der Zeitgenossen	49-63
ZWEITER TEIL	
Sebastian Werros literarisches Werk.	
Einleitung : Der Humanismus in Freiburg — Überblick über die geistige Entwicklung Werros und über sein Schrifttum — das Mißgeschick seiner Schriften	65-68
I. Physik (1581).	
Entstehung der Physicorum libri X — Inhaltsübersicht — unreifes Jugendwerk — englische Nachdrucke.	69-72
II. Pilgerberichte (1581-1582).	
Jerusalempilger aus Freiburg — Werros Rom- und Jerusalempilgerfahrt vom Jahre 1581 — seine beiden Itinerarien : ihre Entstehung, ihr gegenseitiges Verhältnis, ihr geschichtlicher Wert — Beilagen : 1. Namen der Jerusalempilgergefährten. 2. Verzeichnis der Federzeichnungen. 3. Briefe. 4. Schilderung des Mailänderkardinals Karl Borromäus .	73-84
III. Geschichtsschreibung (1576-1599).	
Freiburgerhistoriker des XVI. Jahrhunderts — Werros lateinische und deutsche Chronik — seine Geschichtsauffassung — seine Quellenkenntnis und kritische Quellenbehandlung	85-94
IV. Religiöse Polemik (1585-1588).	
1. Vorgeschichte : Die Buchdruckerei im Dienste der Reformation — der Fall J. Alex — die Veranlassung der « Fragstück ». 2. « Fragstück » : Ihr Verfasser J. Hay S. J. — Werros deutsche Übersetzung und Erweiterung — ihr Erfolg. 3. Politische Folgen : Die Spannungen zwischen den reformierten Städten und den katholischen Orten, ihre Verhandlungen — die « Fragstück » unmittelbare Veranlassung des Goldenen Bundes. 4. Literarische Fehde : Anonyme Gegenschrift eines Laien aus Bern (1585/6) — Übersetzung französischer Repliken — Christianus ad Portum und Th. Beza — die anonyme « Einfältige Antwort » (1586) von Abraham Musculus — Werros unveröffentlichte Antworten. 5. Werro als Polemiker : Seine Väter-	

kenntnis — seine Belesenheit in Kontroversliteratur — seine edlen Absichten und unglückliche Kampfweise — das Urteil des Petrus Canisius	95–116
--	--------

V. Predigt und Erbauungsbuch.

Werro als Prediger — Christliche Hausordnung (1583/5) — Über- setzung der Leben des hl. Karl Borromäus und der Fürstin Maria, Herzogin zu Piacenza und Parma (1586) — Auf- zeichnungen über Petrus Canisius — Kommunionbüchlein (1599) — der blühende Rosenkranz Mariens (1611) . . .	117–125
---	---------

VI. Kirchenrechtliches.

Orationes Synodales (1580 und 1582) — Synodalstatuten : Problem, Verhältnis zur Synodalrede vom Jahre 1580, zu den Konstitutionen Schnewlys, Übergangscharakter derselben — Canones de Sacramentorum recta administra- tione (1599-1601 ?) — Kapitelsstatuten (1589) — Statuten der Choralisten (1589 ?) — Christliche Hausordnung (1583- 1585) — Feiertagsordnung der Metzger.	126–136
---	---------

VII. Theologie (1594-1614).

Institutiones Sacrae Theologiae (1594) — Professio fidei (1600) — De vera religione (1601-1614) das unvollendete Hauptwerk. 1. Sittenlehre : Das achte Buch De vera religione — der humanistische Einfluß — das Spiegelbild der Zeit und der Persönlichkeit Werros. 2. Reform und Gegenreform : Der Kirchenbegriff — der Staat — die Häresie. 3. Gnadenlehre : Bei den Reformatoren — nach dem Konzil von Trient — der Gnadenstreit bei den katholischen Theologen — Werros Stellungnahme . . .	137–156
---	---------

VIII. Beschauliche Exegese (1601-1610).

Die Kommentare zum Hohen Lied — die Auffassung vom geist- lichen Leben — die Quellen derselben — der Kommentar zum I. Korintherbrief (1610)	157–162
---	---------

Schlußwort.

Die aufbrausende Gemütsart Werros — sein Zug zur Beschau- lichkeit — sein Wissen — seine sittliche Vollkommenheit — sein Werk und seine Persönlichkeit in ihrer Verbundenheit mit den geistigen Strömungen und den Heiligen der Zeit — sein Bildnis	163–165
Personenverzeichnis	167–169
